

Teamwork unter Zeitdruck

Sechs Gruppen der Jugendfeuerwehr im Bundeswettbewerb

SEHNDE. Am 25. April wurde der Stadtentscheid im Bundeswettbewerb der Stadtjugendfeuerwehr Sehnde in Rethmar ausgetragen. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung von der Ortsfeuerwehr Rethmar, die zugleich die Organisation und Bewirtung übernahm. Insgesamt sechs Gruppen der Jugendfeuerwehren stellten sich den feuerwehrtechnischen und sportlichen Herausforderungen des Wettbewerbs.

Zu Beginn absolvierten die Gruppen den sogenannten A-Teil des Wettbewerbs. Dabei musste innerhalb von sieben Minuten ein Löschangriff nach Feuerwehrdienstvorschrift aufgebaut werden. Als Wasserentnahmestelle wurde ein offenes Gewässer simuliert, da der Wettbewerb ohne echtes Wasser durchgeführt wird.

Die einzelnen Trupps übernahmen dabei unterschiedliche Aufgaben: Während der Wassertrupp die Wasserversorgung vom offenen Gewässer über die Pumpe bis zum Verteiler aufbaute, legte der Angriffstrupp bereits seine Schlauchleitung und meisterte zusätzlich eine Leiterwand. Der Schlauchtrupp unterstützte zunächst den Wassertrupp und stand dann am Verteiler bereit und absolvierte später einen Kriechtunnel. Auch der Wassertrupp musste mit dem Überqueren einer Hürde eine zusätzliche Aufgabe bewältigen. Nach dem Aufbau aller Leitungen führten die Gruppenführer die Wassertruppverschiedene Knoten und Stiche am Knotengestell aus, bevor der Gruppenführer die Übung beendete.



Aufstellung aller Teilnehmer bei der Siegerehrung.

Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Im Anschluss folgte der B-Teil, ein Staffellauf über insgesamt 400 Meter mit neun Stationen. Neben mehreren Laufabschnitten mussten die Jugendlichen verschiedene Aufgaben meistern. So galt es unter anderem, einen 15 Meter langen Druckschlauch schnell aufzurollen, einen Schwebebalken fehlerfrei zu überqueren und abschließend einen Leinenbeutel treffsicher ins Ziel zu werfen. Die Wertung erfolgte

altersabhängig: Je jünger die Gruppe, desto großzügiger war die vorgegebene Zeit.

Erstmals wurde zudem ein Zusatzspiel durchgeführt. Hierbei mussten die Gruppen blind zehn feuerwehrtechnische Geräte erkennen.

Gegen 14.30 Uhr hatten alle Gruppen die Wettbewerbe bei bestem Wetter erfolgreich absolviert. Im Rahmen der anschließenden Siegerehrung begrüßte Stadtjugendfeuerwehr-

wart Carsten Ude unter anderem Sehndes Bürgermeister Olaf Kruse, Stadtbrandmeister Jochen Köpfer sowie zahlreiche Ortsbrandmeister, Eltern und Gäste.

Ein besonderer Dank galt dem Betreuer aus Rethmar, das die Pokale für die ersten drei Plätze gestiftet hatte. Die Jugendfeuerwehr Rethmar stellte außerdem die Pokale für das Zusatzspiel sowie die beste Knotenzeit zur Verfügung.

Den ersten Platz belegte in diesem Jahr die Gruppe Rethmar 3 vor Sehnde und Rethmar 2. Auf den weiteren Plätzen folgten Rethmar 1, Müllingen-Wirringen und Ilten-Bilm.

Abschließend bedankte sich Ude bei den Ausrichtern sowie dem Wertungsrichterteam um Fachbereichsleiterin Wettbewerbe Lena Ascher. Diese hob hervor, dass alle Gruppen sehr gute Leistungen gezeigt hätten.

Die ersten fünf Platzierungen – die Gruppen aus Rethmar, Sehnde und Müllingen-Wirringen – qualifizierten sich für den Regionsentscheid am 13. Juni in Berenbostel.



Aufbau eines Löschangriffs im Feuerwehr-Wettbewerb.

Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde

Viele Erfolge für den MTV beim Staffeltag

19 junge Läufer in Edemissen am Start, Janko Schenk gewinnt auf 3.000 Meter

RETHMAR. Am 10. Mai fanden auf der Sportanlage in Edemissen die Kreismeisterschaften des NLV-Kreises Peiner Land im Langstreckenlauf und in der 3 x 800 Meter Staffel statt. Mit dabei waren als Gaststarter auch neunzehn junge Läuferinnen und Läufer des MTV Rethmar.

Als Erster warder 14-jähriger Läufer Janko Schenk an der Reihe. Er wagte sich zum ersten Mal auf die 3000-Meter-Laufstrecke. Bei idealem Laufwetter fiel um kurz vor 13 Uhr der Startschuss für die siebeneinhalb Stadionrunden. Bereits in der ersten Runde konnte sich Janko einen gehörigen Vorsprung herauslaufen. Von Runde zu Runde baute er diesen Vorsprung weiter aus. Mit mehr als einer Dreiviertel-Runden-Vorsprung überquerte MTV-Läufer Janko Schenk nach 10:32,12 Minuten als Sieger die Ziellinie.

Nach den 800-Meter-Läufen der jungen Siebenkämpferinnen begannen die Langstaffelläufe über 3 x 800 Meter. Sechs Staffeln konnten für den MTV Rethmar an den Start gehen. Der MTV Rethmar stellte in der Altersklasse U12 jeweils zwei Mädchen- und eine Jungenstaffel. Hierzu waren die WKU12-Staffelmitläuferinnen Raika Rompf, Leana Grüter und Laura Markgraf sowie Liana Dröse, Li-

na Simosseg und Maila Doormann für die Mädchenstaffeln und die MKU12-Staffelmitläufer Kilian Marten sowie die beiden Brüder Hugo und Luis Zerbian für die Jungenstaffel nach Edemissen angereist.

In der AK WJU16 ging für den MTV Rethmar die Mädchenstaffel mit Amilia Paki, Johanna Voullieme und Mila Doschiri an den Start. Nicht zum ersten Mal in Edemissen dabei waren unsere drei Mädchen Alexia Hawraneck, Enie Jochim und Lisa Schrader, die mittlerweile in der AK WJU18 an den Start gehen.

Schließlich gab es noch eine WKU10-Staffel für die jüngsten MTV-Rethmar-Läuferinnen mit Emma Zerbian, Luise Haepke und Enya Flodman.

Bei der späteren Siegerehrung durften alle sechs Staffeln des MTV Rethmar das Siegerpodest auf den verschiedenen Stufen besteigen. Besonders unsere WJU18-Staffel konnte mit einer Laufzeit von 8:30,43 min mehr als deutlich überzeugen.

Da bereits Janko Schenk seinen Lauf gewonnen hatte, freute sich der MTV Rethmar besonders darüber, dass alle neunzehn mitgereisten Rethmarer Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei dieser Sportveranstaltung das Siegerpodest auf den verschiedenen Stufen besteigen konnten.

Die Ergebnisse im Einzelnen: 3000 Meter:

Janko Schenk, Platz 1 in der AK M 14 in 10:32,12 Minuten
3 x 800 Meter Staffel - AK WJU18:

Staffel - MTV Rethmar (Alexia Hawraneck, Lisa Schrader, Enie Jochim): Platz 1 in 8:30,88 Minuten

3 x 800 Meter Staffel - AK WJU14:

Staffel - MTV Rethmar (Amilia Paki, Johanna Voullieme, Mila Doschiri): Platz 2 in 9:58,54 Minuten

3 x 800 Meter Staffel - AK WKU12:

Staffel 1 - MTV Rethmar (Lina Simosseg, Liana Droese, Maila Doormann): Platz 1 in 10:25,33 Minuten

Staffel 2 - MTV Rethmar (Raika Rompf, Leana Grüter, Laura Markgraf): Platz 3 in 11:23,46 Minuten

3 x 800 Meter Staffel - AK MKU12:

Staffel - MTV Rethmar (Hugo Zerbian, Luis Zerbian, Kilian Martens): Platz 3 in 11:19,35 Minuten

3 x 800 Meter Staffel - AK WKU10:

Staffel - MTV Rethmar (Emma Zerbian, Luise Haepke, Enya Flodman): Platz 1 in 12:35,01 Minuten



Die jungen Läuferinnen und Läufer des MTV Rethmar nach ihren Läufen über 400 und 2000 Meter.

Foto: Privat

17 Kinder und Jugendliche für den MTV am Start

Gute Ergebnisse beim Misburger Volkslauf

RETHMAR. Bei kühler Witterung und leichtem Nieselregen hat der MTV Rethmar am 19. April beim „29. Misburger Volkslauf“ der SG Misburg zahlreiche gute Ergebnisse erzielt. Insgesamt 17 Kinder und Jugendliche des Vereins nahmen an den Bambini- und Jugendläufen teil.

Über die 10.000-Meter-Strecke startete Jan-Friedrich Haar-

strich und erreichte in der Altersklasse M35 mit einer Zeit von 45:10 Minuten den vierten Platz.

Im Bambinilauf über 400 Meter (eine Stadionrunde) starteten zwei Mädchen und drei Jungen des MTV Rethmar. Besonders erfolgreich war Tjark Haarstrich, der seine Altersklasse M07 gewann und in der Gesamtwertung aller Bambini-Läufer den

ausgezeichneten zweiten Platz erreichte.

Weitere Ergebnisse 400 Meter:

- Luise Haepke: Platz 4 in der AK W07 in 1:52 Minuten;
- Nele Josefin Plonka: Platz 2 in der AK W06 in 2:04 Minuten;
- Niklas Plonka: Platz 3 in der AK M05 in 2:31 Minuten;
- Paul Droese: Platz 6 in der AK M04 in 5:14 Minuten.

Um 13:15 Uhr startete der 2000-Meter-Lauf, an dem 106 Mädchen und Jungen teilnahmen. Vier Athletinnen und Athleten des MTV Rethmar sicherten sich den Sieg in ihrer jeweiligen Altersklasse: Emma Zerbian (W06), Maila Doormann (W09), Liana Droese (W10) und Julius Droese (M7).

Maila Doormann glänzte darüber hinaus mit dem dritten Platz in der Gesamtwertung aller Mädchen (8:26 Minuten). Die weiteren MTV-Starter folgten in

kurzer Folge und erzielten ebenfalls solide Platzierungen.

Ergebnisse 2.000 Meter (Auswahl):

- Maila Doormann: Platz 1 AK W09 – Gesamtplatz 3 in 8:26 Minuten;
- Liana Droese: Platz 1 AK W10 in 8:33 Minuten;
- Noah Friehe: Platz 7 AK M09 in 9:10 Minuten;
- Felicitas Busche: Platz 4 AK W09 in 9:47 Minuten;
- Lina Wolff: Platz 5 AK W09 in 9:49 Minuten;
- Phynn Voullieme: Platz 5 AK M08 in 9:57 Minuten;
- Greetje Haarstrich: Platz 5 AK W10 in 10:09 Minuten;
- Valentina Hundertmark: Platz 6 AK W10 in 10:10 Minuten;
- Erik Hundt: Platz 12 AK M10 in 10:12 Minuten;
- Julius Droese: Platz 1 AK M7 in 10:24 Minuten;
- Emma Zerbian: Platz 1 AK W06 in 11:45 Minuten.



Die jungen Läuferinnen und Läufer des MTV Rethmar nach ihren Läufen über 400 und 2000 Meter.

Foto: Privat

Waschmaschine brennt im Badezimmer

Eine Person mit Rauchgas-Vergiftung im Krankenhaus

SEHNDE. Am 15. Mai wurde die Ortsfeuerwehr gegen 21.40 Uhr von der Regionsleitstelle zu einem gemeldeten Zimmerbrand in einem Badezimmer an der Peiner Straße alarmiert. Vor Ort stellten die Einsatzkräfte eine teilweise brennende Waschmaschine fest. Der erste Trupp der Feuerwehr konnte den Brand mit minimalem Wassereinsatz von etwa zehn Litern schnell löschen. Anschließend wurde das Gerät mit einer Wärm-



ebildkamera kontrolliert und ins Freie gebracht. Eine Person wurde mit dem Rettungswagen unter dem Verdacht einer Rauchgasintoxikation in ein Krankenhaus transportiert. Weitere Bewohner des Mehrfamilienhauses wurden vorsorglich durch den Rettungsdienst untersucht und betreut.

Feuerwehr-Einsatz am 15. Mai an der Peiner Straße. Foto: Stadtfeuerwehr Sehnde



THOMAS BERGERSEN LIVE - EUROPE TOUR 2027
Freitag, 09.04.2027 | Swiss Life Hall

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

TUTANCHAMUN
Diverse Termine: Alte Druckerei

Set It Off
15. Juni 2026: 60er Jahre Halle

Der Troubadour
Diverse Termine: Staatsoper

Anda Morts - Jetzt aber wirklich
18. Juni 2026: BEI CHEZ HEINZ

Sinfoniekonzert
18. Juni 2026: NDR Konzerthaus

Bengt Kiene - ... und Friede auf Erden!
19. Juni 2026: die hinterbuehne

Feuerwehrmann Sam Live!
20. Juni 2026: Theater am Aegi

NDR Bigband - Spinning the Wheeler
20. Juni 2026: Großer Sendesaal

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2
Burgdorf, Marktstraße 16

